



WashTec

WASHTEC AG

BERICHT ÜBER DEN ZEITRAUM 01.01.2005 BIS 30.06.2005

Erfolgreicher Geschäftsverlauf im 1. Halbjahr 2005:

- **Umsatzanstieg um 4,9 Mio. Euro auf 105,8 Mio. Euro**
- **Vorsteuerergebnis bei 4,9 Mio. Euro**
- **Erfolgreicher Start der Tochtergesellschaft in Österreich**

Konjunktur und Markt

Im ersten Halbjahr 2005 hat sich das gesamtwirtschaftliche Umfeld bei einer weitestgehend stagnierenden Entwicklung nicht verändert. Direkte Auswirkungen der allgemeinerwirtschaftlichen Entwicklung auf das Investitionsverhalten der Mineralölgesellschaften und Investoren im Waschgeschäft waren im ersten Halbjahr nicht zu spüren.

Geschäftsentwicklung

Die positive Entwicklung des operativen Geschäfts hielt sowohl beim Umsatz als auch beim Ertrag weiter an. Der Umsatz stieg im ersten Halbjahr um 4,9 Mio. Euro auf 105,8 Mio. Euro (1. Halbjahr 2004: 100,9 Mio. Euro). Der Vergleich der Quartale zeigt die Dynamik in der Entwicklung: Nach einem Umsatzplus von 0,9 Mio. Euro bzw. 1,9 % im ersten Quartal stieg der Umsatz im zweiten Quartal um 4,0 Mio. Euro bzw. 7,7 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Haupttreiber war das Neugeschäft mit Portalwaschanlagen. Das Ergebnis vor Steuern (EBT) wuchs in den ersten sechs Monaten um 6,9 Mio. Euro von –2,0 Mio. Euro auf 4,9 Mio. Euro. Davon wurden 3,8 Mio. Euro im zweiten Quartal erwirtschaftet (Q2/2004: -1,0 Mio. Euro).

WashTec erzielte im ersten Halbjahr einen operativen Cash Flow in Höhe von 7,9 Mio. Euro (Vorjahr 7,5 Mio. Euro). Die Mittel wurden hauptsächlich zur weiteren Reduzierung der Bankverbindlichkeiten sowie für Investitionen in den Aufbau der Vertriebsorganisation in Österreich, das Werksstrukturkonzept und das neue ERP System genutzt. Ende Juni wurden die kurzfristigen Betriebsmittelkredite mit langfristigen Konsortialdarlehen refinanziert. Das von einem Bankenkonsortium unter Führung der Bayerische Hypo- und Vereinsbank AG vereinbarte Konsortialdarlehen beläuft sich auf 75 Mio. Euro. Die Zinsbelastung des Unternehmens kann damit zukünftig deutlich gesenkt werden. Daneben bestand per Ende Juni weiterhin ein Nachrangdarlehen, das aus den Mitteln der Kapitalerhöhung zu großen Teilen zurückgeführt werden soll.

Die Produkt- und Marktoffensive verlief auch im zweiten Quartal erfolgreich. Die Resonanz auf die Ende 2004 neu vorgestellten Portalwaschanlagen SoftCare Juno und SoftCare Evo ist unverändert positiv. Mit der SoftCare Takt wurde das Produktportfolio im zweiten Quartal um eine Doppelportalwaschanlage im Premium Bereich erweitert. Die neu entwickelte Anlage schließt die Lücke zwischen der SoftCare Pro und der SoftCare Juno. Sie ist vor

WashTec AG Bericht über den Zeitraum 01.01.2005 bis 30.06.2005

allein für den Ersatzbedarf an Standorten mit hohen Waschzahlen und großen Hallen konzipiert. Weitere Neuentwicklungen befinden sich bereits in einem fortgeschrittenen Entwicklungsstadium und sollen noch in 2005 eingeführt werden.

Parallel zu der Entwicklung weiterer Waschanlagen bereitet WashTec eine Optimierung der Vertriebsstrukturen vor. Durch die Zusammenführung von Service und Vertrieb in Deutschland unter einer Verantwortung soll die regionale Marktausschöpfung deutlich verbessert werden. In Italien wurden die Aktivitäten auf die eigene Organisation übertragen, um die Marktpotenziale besser auszuschöpfen. Die Tochtergesellschaft in Österreich hat ihre Aktivitäten mit einem flächendeckenden Vertriebs- und Servicenetz im Mai erfolgreich gestartet und verfügte bereits Ende Juni zwei Monate nach Ihrem Start mit 20 Mitarbeitern über die größte Carwash Kompetenz in Österreich. Die Resonanz der Kunden auf die lokale Präsenz war wie erwartet sehr positiv, was sich bisher in einer guten Auftragslage in Service und Neugeschäft ausdrückt.

Die laufenden Projekte zur Steigerung der Effizienz verliefen im ersten Halbjahr 2005 planmäßig. Die Einführung des neuen ERP-Systems im Bereich Finanzen ist erfolgt, im zweiten Quartal wurden die Module Vertrieb und Logistik implementiert. Die Zusammenführung der Produktion in Augsburg in der Argonstraße ist trotz leichter Verzögerungen bei den Baumaßnahmen weit vorangeschritten. Der Umzug wird wie geplant im Herbst abgeschlossen sein. Die Einführung neuer und effizienterer Produktionsmethoden in der Fertigung, die zu weiter reduzierten Montage- und Durchlaufzeiten für Portalanlagen führen werden, ist zum Teil bereits umgesetzt.

Umsatz

in Mio. €, IFRS	1.1.-30.6.2005	1.1.-30.6. 2004
Inland	45,2	43,6
Ausland	60,6	57,3
Umsatz gesamt	105,8	100,9

Im ersten Halbjahr stieg der Umsatz der WashTec-Gruppe um 4,9 Mio. Euro bzw. 4,9 % auf 105,8 Mio. Euro. Die positive Entwicklung im Bereich der Portalwaschanlagen führte zu einem um 3,7 % höheren Inlandsgeschäft und einem Anstieg um 5,8 % im Ausland. Die Serviceumsätze, die im ersten Quartal witterungsbedingt leicht unter den Erwartungen lagen, waren im zweiten Quartal auf Vorjahresniveau.

Ergebnis

in Mio. €, IFRS	30.06.2005	30.06.2004
Bereinigtes EBT*	6,2	0,1
EBT	4,9	-2,0

* Bereinigt um Einmalaufwendungen

Die weitere Umsetzung der Projekte und die aufgrund der erfolgreich durchgeführten Restrukturierungsmaßnahmen verbesserten Kostenstrukturen führten zu einem weiteren Ergebniszuwachs. Die Personalaufwandsquote sank im Vergleich zum entsprechenden Vorjahreszeitraum um 1,1 Prozentpunkte. Die Materialaufwandsquote (vom Umsatz) blieb konstant mit 41,8 % auf dem Vorjahresniveau (Vorjahr 41,8 %). Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen/sonstigen Steuern lagen mit 15,0 Mio. Euro ebenfalls auf Vorjahresniveau (14,8 Mio. Euro). Die Kosten der Kapitalerhöhung, die per Ende Mai noch ergebniswirksam im sonstigen betrieblichen Aufwand enthalten waren, wurden zum Halbjahr ergebnisneutral in das Eigenkapital umgebucht.

Der Rückgang der Abschreibungen erklärt sich im Wesentlichen durch den Wegfall der regelmäßigen Goodwill Abschreibungen gemäß IFRS, die in 2004 in Höhe von 1,5 Mio. Euro noch ergebniswirksam verbucht wurden. Zusätzlich wurden im ersten Halbjahr 2004 außerordentliche Abschreibungen auf den Goodwill einer Tochtergesellschaft in Höhe von 1,6 Mio. Euro vorgenommen.

Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) stieg in den ersten sechs Monaten um 5,0 Mio. Euro auf 7,5 Mio. Euro bzw. im zweiten Quartal um 3,6 Mio. Euro auf 4,8 Mio. Euro. Das Finanzergebnis (Nettofinanzaufwand) konnte durch die Tilgung von Bankverbindlichkeiten deutlich um 1,9 Mio. Euro auf 2,6 Mio. Euro gesenkt werden. Demnach liegt das Ergebnis vor Steuern (EBT) um 6,9 Mio. Euro über dem Vorjahreswert von -2,0 Mio. Euro bei 4,9 Mio. Euro. Im zweiten Quartal stieg das EBT von -1,0 Mio. Euro um 4,7 Mio. Euro auf 3,8 Mio. Euro.

Bilanz

Aktiva

in Mio. €, IFRS	30.06.2005	31.12.2004
Anlagevermögen	76,5	75,2
Umlaufvermögen/kurzfristiges Vermögen	67,0	62,7
RAP + latente Steuern	32,2	32,2
Bilanzsumme	175,7	170,1

WashTec AG Bericht über den Zeitraum 01.01.2005 bis 30.06.2005

Das Anlagevermögen liegt leicht über dem Vorjahreswert bei 76,5 Mio. Euro. Der Anstieg des Umlaufvermögens ist auf das erhöhte Geschäftsvolumen und die Erhöhung der Sicherheitsbestände aufgrund der Einführung von SAP zurückzuführen. So wuchsen die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen um 14,8 % auf 32,6 Mio. Euro und die Vorräte um 1,4 % auf 30,7 Mio. Euro an.

Passiva

in Mio. €, IFRS	30.06.2005	31.12.2004
Eigenkapital	5,8	4,0
Bankverbindlichkeiten	58,4	60,1
Sonstige Verbindlichkeiten + Rückstellungen	107,4	101,4
RAP	4,1	4,6
Bilanzsumme	175,7	170,1

Mit Vertrag vom 23. Juni 2005 ist es der WashTec AG gelungen, in großem Umfang kurzfristige Betriebsmittelkredite durch mehrjährige Darlehen zu refinanzieren. Das von einem Bankenkonsortium unter Führung der Bayerische Hypo- und Vereinsbank AG vereinbarte Konsortialdarlehen beläuft sich auf 75 Mio. Euro. Die Zinsbelastung des Unternehmens kann damit zukünftig deutlich gesenkt werden. Daneben besteht weiterhin das bis 30.6.2005 zinsfreie Nachrangdarlehen der Aktionäre Edelmar, Achernar und Augias. Das Nachrangdarlehen wurde bis zum 30.6.2010 verlängert und ist ab 01.07.2005 zinstragend. Im Rahmen der Kapitalerhöhung wurde das Nachrangdarlehen zu großen Teilen zurückgeführt.

Das Eigenkapital stieg aufgrund des positiven Periodenergebnisses von 4,0 Mio. Euro auf 5,8 Mio. Euro. Darin enthalten sind per Ende Juni Aufwendungen für die Kapitalerhöhung in Höhe von 1,1 Mio. Euro, die gemäß IFRS ergebnisneutral gegen das Eigenkapital zu verrechnen sind. In der AG betrug das Eigenkapital zum 30. Juni 2005 94,8 Mio. Euro. Dies entsprach einer Eigenkapitalquote in der AG von 82,6 %.

Kapitalflussrechnung

Der Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit (Netto Cashflow) lag im ersten Halbjahr bei 7,9 Mio. Euro (1. Halbjahr 2004: 7,5 Mio. Euro). Der Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit betrug 3,6 Mio. Euro (1. Halbjahr 2004: 0,6 Mio. Euro). Schwerpunkte der Investitionstätigkeit waren die Einführung des ERP-Systems, die Zusammenlegung der beiden Produktionsstandorte in Augsburg sowie Investitionen in den Aufbau der Vertriebsorganisation in Österreich. Der Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit betrug 1,2 Mio. Euro (1. Halbjahr 2004: 4,1 Mio. Euro).

Mitarbeiter

Zum 30. Juni 2005 beschäftigte WashTec im Konzern 1.321 Mitarbeiter und damit gegenüber dem gleichen Vorjahresstichtag 23 Mitarbeiter weniger.

Aktie

Die Kursentwicklung der WashTec-Aktie verläuft weiter positiv. Bis zum 30. Juni 2005 konnte die Aktie seit Jahresanfang um 99,4 % auf 6,18 Euro zulegen. Damit schloss die WashTec-Aktie das erste Halbjahr nur unwesentlich unterhalb des zuvor am 27. Juni 2005 erreichten Höchstkurses von 6,23 Euro. Nach Ende des Berichtszeitraumes setzte sich der positive Kursverlauf weiter fort.

Die Aktionärsstruktur blieb im zweiten Quartal unverändert. Nach Ende des Berichtszeitraumes meldete Sterling Investment Ltd., dass Sie Ihre Stimmrechtsanteile auf IED- International Equity Development übertragen haben. Powe Capital meldete in Korrektur und Ergänzung ihrer Meldung vom Oktober 2004, dass Ihr Stimmrechtsanteil 6,2 % beträgt. Die Aktionärsstruktur stellt sich damit wie folgt dar:

Stimmrechtsanteil in %	30.06.2005
Edelmar Vermögensverwaltung GmbH	20,2
Achernar Vermögensverwaltung GmbH	11,8
IED – International Equity Development GmbH	8,9
Henderson Global Investors Ltd.	7,9
Powe Capital Ltd.	6,2
Augias Vermögensverwaltung GmbH	5,4
Streubesitz	39,6

Quelle: Pflichtmitteilungen nach WpHG und Angaben der Gesellschafter

Auf der Hauptversammlung am 15. Juni 2005 in Augsburg beschlossen die Aktionäre mit großer Mehrheit eine gemischte Bar- und Sachkapitalerhöhung zur Stärkung der Eigenkapitalbasis. Abweichend vom ursprünglichen Tagesordnungspunkt wurde eine um 10 Mio. Euro niedrigere Erhöhung des Grundkapitals von 20 Mio. Euro um 20 Mio. Euro auf 40 Mio. Euro beschlossen. Insgesamt sollten danach 7.600.000 neue, auf den Inhaber lautende Stückaktien mit einem Bezugsverhältnis von 1:1 ausgegeben werden. Vorstand und Aufsichtsrat der WashTec AG haben am 18. Juli 2005 den Bezugspreis für 7.600.000 neue Aktien auf 5,00 Euro je Aktie festgelegt. Die Beschlüsse zur Durchführung der

WashTec AG Bericht über den Zeitraum 01.01.2005 bis 30.06.2005

Kapitalerhöhung wurden gefasst, nachdem die von der Hauptversammlung vorgegebenen Voraussetzungen erfüllt waren. Cazenove AG und die Commerzbank Aktiengesellschaft als federführende Banken haben 4.761.970 Aktien mit der Verpflichtung übernommen, sie den WashTec-Aktionären im Verhältnis 1:1 zum Bezug anzubieten. 2.838.030 Aktien wurden von den Aktionären Achernar Vermögensverwaltung GmbH, Augias Vermögensverwaltung GmbH und Edelmar Vermögensverwaltung GmbH gegen Einbringung von Sacheinlagen übernommen. Die Bezugsfrist lief von 22. Juli 2005 bis 05. August 2005.

Risiken

In den ersten sechs Monaten 2005 ergaben sich gegenüber den im Lagebericht und Konzernlagebericht sowie den im Prospekt dargestellten Chancen und Risiken keine wesentlichen Änderungen.

Ereignisse nach Ende des Berichtszeitraumes

Nach Ende des Berichtszeitraumes führte die WashTec AG die von der Hauptversammlung am 15. Juni 2005 beschlossene Kapitalerhöhung durch. Die Banken Cazenove AG und Commerzbank Aktiengesellschaft übernahmen 4.761.970 Aktien zu einem Bezugspreis von 5,00 Euro und platzierten sie bei privaten und institutionellen Investoren. 2.838.030 Aktien wurden von den Aktionären Achernar Vermögensverwaltung GmbH, Augias Vermögensverwaltung GmbH und Edelmar Vermögensverwaltung GmbH gegen Einbringung von Sacheinlagen übernommen. Das Grundkapital der WashTec AG erhöhte sich aufgrund dieser Transaktion von 20 Mio. Euro um 20 Mio. Euro auf 40 Mio. Euro. An liquiden Mitteln flossen dem Unternehmen insgesamt rund 24,0 Mio. Euro zu. Aus den Mitteln der Kapitalerhöhung und den Sacheinlagen konnte das Nachrang-Darlehen nahezu komplett getilgt werden.

Ausblick

Das laufende Projekt zur Einführung des neuen ERP-Systems sowie die Konzentration der Produktion in Augsburg am Stammsitz des Unternehmens verbunden mit der Umstellung der Montagemethoden, verlaufen planmäßig und sollen bis Anfang des kommenden Geschäftsjahres abgeschlossen werden.

Mit der Konsolidierung und Stabilisierung der Prozesse soll der Fokus des Unternehmens künftig noch stärker auf Wachstumspotenziale ausgerichtet werden. Mit der SoftCare Juno, der SoftCare Evo und der SoftCare Takt wurde das Produktportfolio zielgerichtet erweitert. Die erste Resonanz der Kunden auf die im Mai 2005 erstmals präsentierte Doppelportalwaschanlage SoftCare Takt ist positiv. Die Einführung weiterer Neuentwicklungen ist noch in 2005 geplant.



WashTec AG Bericht über den Zeitraum 01.01.2005 bis 30.06.2005

Mit der im August durchgeführten Kapitalerhöhung wurden die Bilanzstrukturen der WashTec Gruppe grundlegend bereinigt. Das Eigenkapital erhöhte sich um insgesamt rund 36,0 Mio. Euro. Damit ist die notwendige Basis vorhanden, um künftig verstärkt in Produkte und Märkte investieren zu können. Die verstärkte Erschließung von Marktpotenzialen in Süd- und Osteuropa wurde mit dem Aufbau eigener Organisationen in Österreich und Italien bereits gestartet und wird weiter fortgesetzt. Im Nordamerikanischen Markt wurden Sondierungsgespräche zur Stärkung der Marktaktivitäten aufgenommen.

Mit der Kapitalerhöhung ist der letzte Schritt der Restrukturierung der WashTec Gruppe abgeschlossen und eine solide Basis für die künftige Entwicklung geschaffen worden. Für 2005 strebt der Vorstand unverändert bei leicht steigenden Umsätzen eine operative EBIT-Marge von 10 % an.

WashTec AG Konzern Bilanz

	30. Juni 2005	31. Dezember 2004
	€	€
A K T I V A		
LANGFRISTIGES VERMÖGEN		
Immaterielle Vermögensgegenstände	40.245.396	40.684.681
Sachanlagen	36.088.327	34.295.305
Finanzanlagen	98.604	98.604
	<u>76.432.327</u>	<u>75.078.590</u>
AKTIVISCHE LATENTE STEUERN	<u>29.034.511</u>	<u>30.946.817</u>
Langfristige Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände (Laufzeit über 1 Jahr)		
Sonstige Vermögensgegenstände	99.000	99.000
	<u>99.000</u>	<u>99.000</u>
Gesamtes langfristiges Vermögen	<u>105.565.838</u>	<u>106.124.407</u>
KURZFRISTIGES VERMÖGEN		
Vorräte	<u>30.668.522</u>	<u>30.236.165</u>
Kurzfristige Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände (Laufzeit unter 1 Jahr)		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	32.634.183	28.438.758
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	63.142	110.033
Forderungen gegenüber dem Finanzamt	125.145	231.369
Sonstige Vermögensgegenstände	1.216.227	2.827.007
	<u>34.038.697</u>	<u>31.607.167</u>
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	2.265.876	814.545
Gesamtes kurzfristiges Vermögen	<u>66.973.095</u>	<u>62.657.877</u>
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	<u>3.159.432</u>	<u>1.295.362</u>
Gesamte Aktiva	<u>175.698.365</u>	<u>170.077.646</u>
P A S S I V A		
EIGENKAPITAL		
Gezeichnetes Kapital	20.000.000	20.000.000
Kapitalrücklagen	27.383.540	27.383.540
Verlustvortrag	(45.709.856)	(41.451.851)
Konzernjahresüberschuss /(-fehlbetrag)	2.950.056	(3.207.115)
Ausgleichsposten aus der Währungsumrechnung	1.170.487	1.300.270
	<u>5.794.227</u>	<u>4.024.844</u>
LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN UND RÜCKSTELLUNGEN		
Langfristige Verbindlichkeiten		
gegenüber Kreditinstituten und ähnlichen Instituten	56.334.025	296.435
sonstige	42.762.155	4.705.419
	<u>99.096.180</u>	<u>5.001.854</u>
Langfristige Rückstellungen		
Rückstellungen für Pensionen	5.579.214	5.574.764
sonstige langfristige Rückstellungen	8.113.913	8.458.754
	<u>13.693.127</u>	<u>14.033.518</u>
Gesamte langfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen	<u>112.789.307</u>	<u>19.035.372</u>
KURZFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN UND RÜCKSTELLUNGEN		
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Wandeldarlehen	51.129	51.129
gegenüber Kreditinstituten und ähnlichen Instituten	2.050.424	59.755.621
erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	2.674.151	3.813.570
aus Lieferungen und Leistungen	7.604.555	5.729.861
sonstige (aus Steuern und Abgaben)	1.896.521	3.209.087
sonstige (im Rahmen der sozialen Sicherheit)	1.806.073	1.607.259
sonstige	12.999.901	47.837.708
	<u>29.082.754</u>	<u>122.004.235</u>
Kurzfristige Rückstellungen		
Steuerrückstellungen	2.924.866	2.547.994
sonstige kurzfristige Rückstellungen	21.025.554	17.818.265
	<u>23.950.420</u>	<u>20.366.259</u>
Gesamte kurzfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen	<u>53.033.174</u>	<u>142.370.494</u>
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	<u>4.081.657</u>	<u>4.646.936</u>
Gesamte Passiva	<u>175.698.365</u>	<u>170.077.646</u>

Konzern Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum vom 1. Januar 2005 bis zum 30. Juni 2005 und vom 1. April 2005 bis zum 30. Juni 2005

	1. Januar bis 30 Juni 2005 €	1. Januar bis 30. Juni 2004 €	1. April bis 30 Juni 2005 €	1. April bis 30. Juni 2004 €
Umsatzerlöse	105.841.045	100.885.314	56.063.357	52.034.166
Erhöhung (Verminderung) des Bestandes an unfertigen Erzeugnissen/Leistungen	1.333	-351.120	1.030	-1.320
Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	1.784.001	2.509.544	1.109.151	1.079.742
Gesamt	107.626.379	103.043.738	57.173.538	53.112.588
Materialaufwand	44.237.125	42.130.575	24.253.047	21.178.263
Personalaufwand	37.467.479	36.859.184	19.209.809	18.863.718
Sonstige betriebliche Aufwendungen/sonstige Steuern	14.979.900	14.810.044	7.103.696	7.743.674
EBITDA	10.941.875	9.243.935	6.606.986	5.326.933
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	3.427.468	3.602.771	1.776.198	1.763.007
Abschreibungen auf Goodwill	0	3.131.305	0	2.375.760
Betriebsergebnis (EBIT)	7.514.407	2.509.859	4.830.788	1.188.166
Finanzergebnis (Nettofinanzaufwand)	-2.596.980	-4.516.883	-1.076.491	-2.171.311
Ergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit / Ergebnis vor Steuern	4.917.427	-2.007.024	3.754.297	-983.145
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-1.967.371	-427.504	-1.507.406	-347.762
Jahresüberschuss /(-fehlbetrag)	2.950.056	-2.434.528	2.246.891	-1.330.907
Ergebnis je Aktie (Unverwässert=verwässert)	0,39	-0,32	0,30	-0,18

Eigenkapitalveränderungsrechnung für den Zeitraum vom 1. Januar 2005 bis zum 30. Juni 2005

T€	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Bilanz- gewinn	Ausgleichs- posten	Gesamt
Stand 1. Jan 2004	20.000	27.384	-41.452	1.287	7.218
Jahresfehlbetrag 2004			-3.207		-3.207
Währungsveränderungen				14	14
Stand 31. Dezember 2004	20.000	27.384	-44.659	1.300	4.025
Kosten der Kapitalerhöhung			-1.051		-1.051
Jahresüberschuss 01.01. bis 30.06.2005			2.950		2.950
Währungsveränderungen				-130	-130
Stand 30. Juni 2005	20.000	27.384	-42.760	1.170	5.794

Kapitalflussrechnung für den Zeitraum vom 1. Januar 2005 bis zum 30. Juni 2005

	<u>30. Juni 2005</u> T €	<u>30. Juni 2004</u> T €
Betriebsergebnis (EBIT)	7.514,41	2.509,86
Zins und Dividenden-Einnahmen	179,91	126,79
Zinsausgaben	-2.776,89	-4.643,67
Zinsaufwand Mezzanine Darlehen	0,00	1.122,00
Kosten der Kapitalerhöhung	-1.051,00	0,00
Abschreibungen Anlagevermögen	3.427,47	6.734,08
Veränderung langfristige Rückstellungen	-340,39	64,91
Gewinn / Verlust Abgang Gegenstände des Anlagevermögens	-381,00	-865,00
Brutto Cash Flow	<u>6.572,50</u>	<u>5.048,97</u>
Abnahme der Vorräte	-432,36	5.514,95
Abnahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-4.195,43	8.373,82
Ab-/ Zunahme Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.874,69	-2.218,53
Veränderung übriges Netto-Umlaufvermögen	4.086,41	-9.220,11
Mittelzufluss aus operativer Geschäftstätigkeit (Netto Cashflow)	<u>7.905,83</u>	<u>7.499,10</u>
Auszahlungen für die Investitionen in das Anlagevermögen	-3.550,00	-570,00
Mittelabfluß aus der Investitionstätigkeit	<u>-3.550,00</u>	<u>-570,00</u>
Tilgung der langfristigen Verbindlichkeiten aus Finance Lease	-1.237,00	-768,00
Tilgung der langfristigen Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,40	-3.355,00
Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	<u>-1.236,60</u>	<u>-4.123,00</u>
Nettozu-/abnahme von Zahlungsmitteln & Zahlungsmitteläquivalenten	3.119,23	2.806,10
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum 01.01.	<u>-59.237,80</u>	<u>-80.177,07</u>
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum 30.06.	<u>-56.118,57</u>	<u>-77.370,97</u>
Guthaben bei Kreditinstituten	<u>2.265,88</u>	<u>3.268,98</u>
kurzfristige Bankverbindlichkeiten	<u>-58.384,45</u>	<u>-80.639,94</u>

Erläuterungen

- Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Halbjahresbericht wurde nach den zum Stichtag 30. Juni 2005 gültigen International Financial Reporting Standards (IFRS) aufgestellt. Die Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften haben sich im Vergleich zum Konzernabschluss zum 31. Dezember 2004 nicht verändert.

Zur Verbesserung der Klarheit und Lesbarkeit werden in der Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Cash Flow-Rechnung des WashTec-Konzerns einzelne Posten zusammengefasst.

- Konsolidierungskreis

Der Konsolidierungskreis blieb im Vergleich zum Konzernabschluss zum 31. Dezember 2004 unverändert.

- Bilanz/Eigenkapital

Das Grundkapital der WashTec AG betrug am 30. Juni 2005 20 Mio. Euro und war in 7.600.000 Aktien eingeteilt. Nach Durchführung der von der Hauptversammlung am 15. Juni 2005 beschlossenen Kapitalerhöhung erhöhte sich das Grundkapital der WashTec AG per 05. August 2005 um 20 Mio. Euro auf 40 Mio. Euro, eingeteilt in 15.200.000 Aktien.

- Ergebnis je Aktie

Das Ergebnis je Aktie wird durch Division des Netto-Ergebnisses des Konzerns durch die Anzahl der Aktien berechnet:

	1. Hj. 2005	1. Hj. 2004
Netto-Ergebnis	3,0 Mio. €	-2,4 Mio. €
Zahl der Aktien	7.600.000	7.600.000
Ergebnis je Aktie	0,39 €	-0,32 €

- Angaben zum Mutterunternehmen

Die WashTec AG verfügt über kein eigenes operatives Geschäft. Sie ist Konzernobergesellschaft. In der AG sind Vorstand, Konzern-Controlling, Risikomanagement und Recht angesiedelt. Dort werden Beratungsleistungen in den Bereichen Recht, Finanzen, Marketing, Entwicklung und Produktion erbracht. Die wichtigsten Vermögensgegenstände der AG sind ihre direkten und indirekten Beteiligungen. Das Ergebnis der AG resultiert im Wesentlichen aus den Beteiligungsergebnissen. In der WashTec AG sind zum 30. Juni 2005 4 Personen (1. Halbjahr 2004: 6 Personen) beschäftigt.



WashTec AG Bericht über den Zeitraum 01.01.2005 bis 30.06.2005

Finanzkalender

9-Monatsbericht	November 2005
Geschäftsbericht 2005	31. März 2006
3-Monatsbericht	Mai 2006
Hauptversammlung	31. Mai 2006
6-Monatsbericht	August 2006

Kontakt

WashTec AG
Argonstr. 7
86153 Augsburg
www.washtec.de

Karoline Kalb
Telefon: +49 821/5584-0
Telefax: +49 821/5584-1135
washtec@washtec.de